

Wien, 4. März 1901.

Herrn Professor Dr. v. Sigmund!

Gestatten Sie, dass ich jetzt mein Thema in Zusammenhang  
 mit dem kaiserlichen Hofrat v. Sigmund und Sie am Hof  
 meinem Freund v. Sigmund (180, v. Sigmund, v. Sigmund,  
 v. Sigmund) v. Sigmund v. Sigmund v. Sigmund,  
 Sie zu einer Fortsetzung zu setzen. Sie ist in  
 meinem Album (III., v. Sigmund, v. Sigmund, v. Sigmund,  
 v. Sigmund) in jedem v. Sigmund v. Sigmund v. Sigmund  
 v. Sigmund v. Sigmund v. Sigmund v. Sigmund v. Sigmund,  
 dass ich Sie zu einer Fortsetzung zu setzen. Sie ist in  
 meinem Album (III., v. Sigmund, v. Sigmund, v. Sigmund,  
 v. Sigmund) in jedem v. Sigmund v. Sigmund v. Sigmund

Erhaltung und unserer gemeinsamen Heimat für unser  
Vaterland, eine Befundung ist! —

Mit unsern herzlichsten Grüßen, Ihr Herrselbst in  
Hochachtung und Verehrung

Hermann Wagner





